

Rapid Wien im Rennen um Jungstar Mateusz Skrzypczak aus Polen!

SK Rapid Wien zeigt Interesse an dem 24-jährigen polnischen Innenverteidiger Mateusz Skrzypczak von Jagiellonia Białystok.



Białystok, Polen - SK Rapid Wien zeigt großes Interesse an dem talentierten Innenverteidiger Mateusz Skrzypczak. Der 24-Jährige hat derzeit einen Vertrag bei Jagiellonia Białystok, der bis 2027 läuft. In der abgelaufenen Ekstraklasa-Saison platzierte sich Jagiellonia auf dem dritten Rang und konnte zudem das Viertelfinale der UEFA Conference League erreichen, in dem sie jedoch gegen Real Betis ausschied. Skrzypczak gab kürzlich sein Debüt in der polnischen Nationalmannschaft und lief in den Spielen gegen Moldawien und Finnland über die volle Spielzeit von 90 Minuten auf. Neben Rapid haben sich auch Lech Posen und Stoke City für den Spieler interessiert, was seine Attraktivität auf dem Transfermarkt unterstreicht. Aktuell stehen bei Rapid bereits fünf Innenverteidiger im Kader: Serge-Philippe

Raux-Yao, Nenad Cvetkovic, Ange Ahoussou, Jakob Schöller und Amin-Elias Gröller.

Wie kanalsportowy.pl berichtet, hat sich Jagiellonia in der Liga eindrucksvoll präsentiert. Im jüngsten Spiel erzielte Jagiellonia zunächst durch Skrzypczak ein Tor, das ihn zum dritten Mal in dieser Saison als Torschützen auszeichnete. Diese Leistung zeigt seine Bedeutung für die Mannschaft, die sich zurzeit mit 48 Punkten an der Tabellenspitze der Ekstraklasa befindet.

Jagiellonia Białystok und die Ekstraklasa

Jagiellonia Białystok, das sich als Favoritaturen zeigt, hat die Fähigkeit, Torraumszenen effektiv zu nutzen. Insgesamt erzielte die Mannschaft in ihrem letzten Spiel fünf Tore, von denen jedoch nur zwei nach VAR-Überprüfung anerkannt wurden. Das erste Tor von Jesus Imaz wurde annulliert, während das zweite Tor von Kaan Caliskaner in der 74. Minute ebenfalls den Weg ins Netz fand.

Die aktuelle Form von Jagiellonia und die beeindruckende Leistung von Skrzypczak tragen zur Stabilität des Teams bei. Im Vergleich zu anderen Mannschaften der Liga zeigt sich Jagiellonia als ernstzunehmender Herausforderer.

Der Nationalspieler Mateusz Skrzypczak

Die Leistungen von Skrzypczak haben nicht nur bei Rapid Wien, sondern auch beim polnischen Nationalteam für Aufsehen gesorgt. Im Kontext der Legionäre, die nicht in Polen aktiv sind, zeigt die Übersicht auf transfermarkt.de, wie wichtig Spieler wie Skrzypczak für die polnische Fußballlandschaft sind. Der Gesamtwert der Legionäre aus Polen beläuft sich auf 195,50 Millionen Euro, was den hohen Stellenwert belegt, den diese Spieler in internationalen Ligen haben.

Die kommenden Wochen werden zeigen, ob Rapid Wien in die Offensive gehen kann, um Skrzypczak von Jagiellonia Białystok

zu verpflichten. Sein junges Alter und die bereits gesammelten Erfahrungen sowohl auf Klub- als auch auf Nationalmannschaftsebene könnten ihn zu einer entscheidenden Verstärkung für Rapid machen.

Details	
Vorfall	Sonstiges
Ort	Białystok, Polen
Quellen	• www.laola1.at • kanalsportowy.pl • www.transfermarkt.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at